

Capatect XPS-R Platte

Wärmedämmplatten aus extrudiertem Polystyrol.

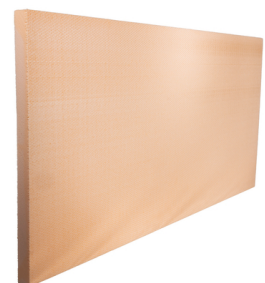


Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Perimeterdämmplatte für die Capatect Sockelausbildung und als Dämmung unter Niveau. Dämmplatten aus Polystyrol-Extruderschäum nach EN 13164 mit rauer Oberfläche, zum Verputzen geeignet.										
Verwendungszweck / Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gewaffelte Oberfläche für gute Haftung von Klebern und Putzen ■ Mit glatten Kanten 										
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ B1, schwerbrennbar, TR 1 nicht tropfend (gemäß ÖNORM B 3800-1) ■ Diffusionsfähig ■ Frei von FCKW-, HFCKW- und HFKW-hältigen Treibgasen ■ Formaldehydfrei 										
Farbtöne	Gelb										
Technische Daten	<table border="1"> <tr> <td>Wärmeleitfähigkeit (λ):</td> <td>0,036 W/(m.K)</td> </tr> <tr> <td>Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl (μ):</td> <td>40/100</td> </tr> <tr> <td>Druckfestigkeit CS (10\Y):</td> <td>300 kPa</td> </tr> <tr> <td>Zugfestigkeit (TR):</td> <td>200</td> </tr> <tr> <td>Brandverhalten:</td> <td>E (gemäß ÖNORM EN 13501-1)</td> </tr> </table>	Wärmeleitfähigkeit (λ):	0,036 W/(m.K)	Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl (μ):	40/100	Druckfestigkeit CS (10\Y):	300 kPa	Zugfestigkeit (TR):	200	Brandverhalten:	E (gemäß ÖNORM EN 13501-1)
Wärmeleitfähigkeit (λ):	0,036 W/(m.K)										
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl (μ):	40/100										
Druckfestigkeit CS (10\Y):	300 kPa										
Zugfestigkeit (TR):	200										
Brandverhalten:	E (gemäß ÖNORM EN 13501-1)										
Lagerung	Trocken, eben, vor Feuchtigkeit geschützt; nicht über längere Zeit ungeschützt UV-Einwirkungen aussetzen.										
Plattenformat	125 x 60 cm										

Verarbeitung

Verarbeitung	<p>Verklebung: Die systemzugehörige Klebemasse in der Rand-Wulst-Punkt Methode (am Rand umlaufend ca. 6 cm breite Streifen, plattenmittig 3 handtellergroße Batzen) auf die Dämmplattenrückseite auftragen. Die Kleberauftragsmenge und die Steghöhe ist nach den Untergrundtoleranzen entsprechend so zu variieren, dass mind. 40 % Klebekontaktfläche erreicht werden. Unebenheiten bis +/- 1 cm können im Klebebett ausgeglichen werden.</p>
--------------	--



Maschinelles Verkleben:

Die systemzugehörige Klebemasse kann mit Hilfe der Capatect Maschinentchnik Opus I(+) auf die Dämmplatten (Randwulst umlaufend mit einem „W“ plattenmittig, so dass mindestens 40 % Klebekontaktfläche erreicht werden) oder am Untergrund aufgebracht werden. Nach dem Aufbringen am Untergrund ist der Kleber mit einer Zahnpachtel durchzukämmen. Die Zahngröße richtet sich nach den auszugleichenden Untergrundunebenheiten, so dass mindestens 40 % Klebekontaktfläche erreicht werden. Um eine „Hautbildung“ zu vermeiden, darf nur soviel Kleber aufgebracht werden, wie unmittelbar danach mit Dämmplatten belegt werden kann.

Verlegung:

Die Dämmplatten im Verband von unten nach oben pressgestoßen verkleben und gut andrücken. Keine Klebemasse in die Plattenstöße bringen. Auf flucht- und lotrechte Verlegung achten. Eventuell entstehende Fugen < 5 mm mit Capatect-Füllschaum B1 ausfüllen. Fugen > 5 mm sind nicht zulässig.

Dübelung:

Über der Geländeoberkante ist eine Verdübelung erforderlich. Die Verdübelung ist gleichermaßen in den Schematen "T" und "W" zulässig und muss aus mindestens 6, jedoch höchstens 12 Dübel/m² bestehen. Die genaue Dübelanzahl muss der ÖNORM B 6400 entnommen werden. XPS-R Dämmplatten können oberflächenbündig, sowie ab 8cm Dämmplattendicke versenkt verdübelt werden.

Schleifen:

Vor der Armierung muss die Fassade vollflächig überschleifen werden, um Plattenstöße zu ebnet. Schleifstaub ist zu entfernen.

Unterputz:

Das Aufbringen der Armierungsschicht erfolgt mit dem systemzugehörigen Unterputz.

Grundierung:

Bei nachfolgendem Auftrag von pastösen Strukturputzen ist eine Anstrich mit dem Capatect Putzgrund notwendig. Ausnahme: Armierung mit Capatect CarbonSpachtel.

Oberputz:

Das Aufbringen des Oberputz erfolgt je nach Struktur mit dem systemzugehörigen Oberputz.

Generell hat auch unsere Verarbeitungsanleitung für Capatect Wärmedämm-Verbundsysteme und Zubehör Gültigkeit.

Verarbeitungsbedingungen
Mindestverarbeitungstemperatur

Nicht in Verbindung mit aromatischen Lösemitteln bringen.

Verbrauch
Hinweise

Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter + 5 °C (bei SI-Produkte + 7 °C) absinken.

1 m²/m²

Für stark feuchtebelastete Bereiche unter Niveau empfehlen wir zusätzlich eine Schicht Capatect Flexspachtel aufzubringen. Das Aufbringen dieser zusätzlichen Armierungsschicht erfolgt in einer Schichtstärke von 3 mm. Capatect Flexspachtel wird mit Zement PZ 375 CEM II/A-S 42,5, 1:1 vermischt.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss eben, sauber, tragfähig, frei von Verunreinigungen und trennenden Substanzen sein. Vorstehende Mauergrate sind zu entfernen. Schadhafte, abblätternde mineralische Anstriche oder Strukturputze sind weitestgehend zu entfernen. Putzhohlstellen sind abzuschlagen und mit geeignetem Material flächenbündig beizuputzen. Absandende oder mehlig mineralische Oberflächen sind gründlichst bis zur festen Substanz zu reinigen und mit Primalon Tiefgrund LF zu grundieren.

Geeignete Untergründe

In Zweifelsfall mit der vorgesehenen, systemzugehörigen Klebemasse eine Haftzugprüfung (Gewebe einspachteln und nach entsprechender Trockenzeit abziehen) durchführen oder einen unserer Fachberater beiziehen.

- Mineralische, neubaugleiche Untergründe
- Feste tragfähige mineralische Altputze
- Tragfähige mineralische Altanstriche oder Altbeschichtungen
- sowie andere tragfähige, mineralische, ebene, saugende Untergründe sind geeignet

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise

Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt, beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.

Technische Information: Capatect XPS-R Platte, Stand: 02 / 2025

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.